

Dr. Lothar Beyer-Preis

Zum [sechsten Mal verliehen](#) am 13.09.2019 in Erlangen.

Seit dem Jahr 2008 wird in zwei- bis dreijährigem Turnus der Dr. Lothar Beyer-Preis vergeben. Es handelt sich um einen der wenigen – und unter diesen den höchstdotierten – Forschungspreis im Bereich der wissenschaftlichen Allgemeinmedizin. Durch die Ausschreibung dieses Forschungspreises soll ein Ansporn gesetzt werden, um die Forschung zu notwendigen Themen der hausärztlichen Versorgung voranzutreiben. Forschungsanstrengungen sollen dort fokussiert werden, wo es aufgrund der hausärztlichen Versorgungssituation, aber auch der wissenschaftlichen Forschungsperspektive geboten erscheint.

Der Preis wird von der Dr. Lothar Beyer-Stiftung unter dem Dach der DESAM zusammen mit weiteren Sponsoren aus dem ärztlichen Bereich (ohne Pharma-Unternehmen) finanziert.

Inzwischen hat diese Auszeichnung innerhalb der Forschungsförderung ein Renommée gewonnen, das es Preisträgern erlaubt, bei Förderern hierauf zu verweisen. So sind die ausgezeichneten Arbeiten in 2016 fast durchweg in internationalen Spitzen-Journals veröffentlicht worden, was für die Allgemeinmedizin relativ neu ist.

Der Wettbewerb zeigt, dass allgemeinmedizinische Forschung in Deutschland hochwertige Beiträge mit Relevanz für die Darstellung der hausärztlichen Versorgungsfunktion hervorbringt. Neben den drei Hauptpreisen wird auch ein Förderpreis für allgemeinmedizinische Dissertationen und geplante Forschungsvorhaben verliehen.

Eine Auflistung aller **bisherigen Preisträger** finden Sie [hier](#).